

## PROTOKOLL

### Ausserordentliche Generalversammlung der Alpine Select AG

Donnerstag, 21. September 2023, 11:00 Uhr

City Garden Hotel, Metallstrasse 20, Zug

#### A. Eröffnung der Generalversammlung

Raymond J. Bär, Verwaltungsratspräsident der Alpine Select AG amtet als Vorsitzender der heutigen Versammlung und eröffnet die Sitzung.

Er begrüsst die Anwesenden zur ausserordentlichen Generalversammlung der Alpine Select und bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen.

Speziell begrüsst er:

- Florens Müller, HütteleLAW AG, Cham, unabhängigen Stimmrechtsvertreter;
- Philipp Mösch, BDO AG, Zürich, Revisionsgesellschaft der Alpine Select AG;
- Claudia Habermacher, Geschäftsführerin und Lukas Hoppe, Chief Operating Officer der Alpine Select
- sowie die Verwaltungsräte Thomas Amstutz, Dieter Dubs und Michel Vukotic.

Der Vorsitzende eröffnet somit die ausserordentliche Generalversammlung der Alpine Select AG und zeigt den Ablauf der heutigen Generalversammlung auf:

- Konstituierung
- Präsidialansprache
- Behandlung des einzigen Traktandums

#### B. Konstituierung

Anschliessend regelt er das Organisatorische zur Durchführung der Generalversammlung:

- Die Einladung zur heutigen ausserordentlichen Generalversammlung wurde den bis am 14. September 2023, 17:00 im Aktienregister eingetragenen Aktionärinnen und Aktionären ab 22. August 2023 unter Einhaltung der statutarischen und gesetzlichen Fristen zugestellt;
- die Durchführung der Generalversammlung wurde im SHAB mit Publikationsdatum 23. August 2023 publiziert;
- die SIX Swiss Exchange AG wurde via Connexor zeitgerecht informiert;
- alle relevanten Unterlagen sind spätestens seit dem 22. August 2023 nach Börsenschluss auf der Alpine Select Website einsehbar;
- in der den eingetragenen Namenaktionären zugestellten Einladung wurde das einzige Traktandum mit entsprechendem Antrag des Verwaltungsrates bekannt gegeben.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung zur heutigen ausserordentlichen Generalversammlung der Alpine Select AG gesetzes- und statutengemäss erfolgt ist.

Weiter hält der Vorsitzende fest, dass

- die Revisionsstelle BDO AG, vertreten durch Philipp Mösch, anwesend ist;
- Aktionärinnen und Aktionäre hatten die Möglichkeit dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter, HütteleLAW AG in Cham, Weisung zu dem in der Einberufung bekannt gegebenen Antrag sowie zu nicht angekündigten Anträgen Weisungen zu erteilen. HütteleLAW AG, wird heute durch Florens Müller vertreten.

Der Vorsitzende bezeichnet Claudia Habermacher als Protokollführerin und Lukas Hoppe als Stimmzähler.

Der Vorsitzende zeigt den Anwesenden das Wahl- und Abstimmungsprozedere auf:

- Die Wahlen und Abstimmungen finden offen statt.
- Aufgrund der Bestimmung im revidierten Aktienrecht müssen kotierte Gesellschaften die genauen Stimmenverhältnisse erfassen und diese im Protokoll offenlegen.
- Enthaltungen und Nein-Stimmen im Saal werden elektronisch erfasst und zu den Enthaltungen und zu den Nein-Stimmen, welche der unabhängige Stimmrechtsvertreter jeweils vertritt addiert.
- Die Anzahl Ja-Stimmen wird durch Abzug der erfassten Nein-Stimmen und den Enthaltungen ermittelt.
- Das Ergebnis der Beschlussfassung mit den genauen Stimmenverhältnissen wird nach der Beschlussfassung durch den Stimmzähler mündlich mitgeteilt.
- Soweit Gesetz und Statuten nichts anderes vorschreibt, ist für die Annahme eines Antrages die absolute Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen erforderlich.
- Enthaltungen wirken sich somit bei der Ermittlung des Ergebnisses der Beschlussfassung wie «Nein-Stimmen» aus.

Gegen das aufgezeigte Wahl- und Abstimmungsprozedere werden keine Einwendungen erhoben.

Raymond J. Bär wendet sich in seiner Präsidialansprache an die Anwesenden (Zusammenfassung):

*Ein langjähriger Grossaktionär und ehemaliges Verwaltungsratsmitglied hat Alpine Select über seine Absicht informiert, seine Aktien im Rahmen seiner privaten Nachfolgeregelung zu veräussern. In Anbetracht dieser Verkaufsabsicht hat der Verwaltungsrat nach eingehender Prüfung von Handlungsalternativen entschieden, eine ausserordentliche Generalversammlung einzuberufen und den Aktionärinnen und Aktionären die Ausschüttung einer ausserordentlichen Dividende von CHF 3.00 pro Namenaktie zu beantragen.*

*Gemäss Art. 771 OR ist der Verwaltungsrat verpflichtet, alle Aktionärinnen und Aktionäre gleich zu behandeln. Und so darf kein einzelner Investor/keine einzelne Investorin besser behandelt werden als die restlichen Aktionärinnen und Aktionäre. Innerhalb des rechtlichen vorgegebenen Rahmens ist die Beantragung einer Ausschüttung von CHF 3.00 pro Namenaktie die logische Schlussfolgerung und unterstützt so auch das Credo von Alpine Select: Einen fairen und wertebasierten Umgang mit allen Aktionärinnen und Aktionären sicherzustellen.*

*Die Finanzierung dieser ausserordentlichen Dividende ist durch bereits vorhandene liquide Mittel gesichert und es müssen keine bestehenden Investitionen veräussert werden. Durch die Cash Quote wächst das Potenzial des Alpine Select Portfolios und der Investitionsgrad erhöht sich – im Falle der Annahme des einzigen Traktandums – auf 100%, womit sich auch die Performanceerwartung weiter erhöhen. Als Treiber für eine mögliche positive Performanceentwicklung des Portfolios werden Investments in z.B. IP-Group, Idorsia Wandelanleihen und Spezial-Engagements (Seagen, CS Interswiss Fund) gesehen.*

Anschliessend an die Präsidialansprache gibt der Vorsitzende die heutige Präsenz bekannt: An der heutigen ausserordentlichen Generalversammlung werden 4'586'805 Aktien durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten, Aktionärinnen und Aktionäre im Saal vertreten 1'286'441 Aktien.

- Das absolute Mehr beträgt: 2'936'624 Stimmen

Abschliessend stellt der Vorsitzende fest, dass die heutige Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und für alle Abstimmungen und Wahlen beschlussfähig ist. Dagegen werden keine Einwendungen erhoben.

## **C. TRAKTANDEN UND ANTRÄGE DES VERWALTUNGSRATES**

### **Traktandum 1: Auszahlung einer ausserordentlichen Dividende**

Der Verwaltungsrat beantragt die Ausschüttung einer ausserordentlichen Dividende in der Höhe von CHF 3.00 pro Namenaktie.

In seiner Präsidialansprache ist der Vorsitzende bereits auf dieses Traktandum eingegangen.

Auf Grundlage der Gesamtzahl von 8'709'900 Namenaktien beträgt der maximal zur Ausschüttung beantragte Betrag CHF 26'129'700.00. Der verbleibende zur Ausschüttung verfügbare Betrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Alpine Select Aktie soll ab 25. September ex-Dividende gehandelt, und die Dividende nach Abzug von 35% VST mit Valuta 27. September 2023 an die Aktionärinnen und Aktionäre ausbezahlt werden.

Die Revisionsstelle verzichtet auf eine Wortmeldung zum Traktandum 1 und aus dem Saal wird keine Diskussion gewünscht.

#### **Antrag**

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, eine Dividende von CHF 3.00 brutto pro ausstehende Namenaktie, somit insgesamt maximal CHF 26'129'700, zu entrichten. Der verbleibende Betrag ist auf neue Rechnung vorzutragen.

#### **Abstimmung**

Der Antrag wird angenommen:

Ja-Stimmen:	5'869'963	(99.94% der vertretenen Stimmen)
Nein-Stimmen:	3'283	
Enthaltungen:	0	

#### **D. Beschliessen der Generalversammlung**

Der Vorsitzende hält fest, dass das eingangserwähnte Aktienkapital während der ganzen Dauer der ordentlichen Generalversammlung vertreten war und dass das Protokoll ab dem 28. September 2023 elektronisch auf der Website der Gesellschaft heruntergeladen werden kann.

Raymond J. Bär, Vorsitzende, erklärt um 11:18 Uhr die ausserordentliche Generalversammlung der Alpine Select AG für geschlossen.

Zug, 28. September 2023

Alpine Select AG

Raymond J. Bär  
Präsident des Verwaltungsrates

Claudia Habermacher  
Protokollführerin